

Universitäts- und Hansestadt Greifswald  
Jugendamt

08.10.2007

## **P r o t o k o l l**

### **der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 08. Oktober 2007 in der KITA "Regenbogen"**

#### **Öffentlicher Teil**

**Beginn: 17:00 Uhr**

**Ende: 18:45 Uhr**

#### **Anwesenheit:**

Herr Aé  
Herr Bogaczyk  
Frau Bscheibl  
Frau Duschek  
Herr Kummerow  
Frau Landmesser  
Frau Müller  
Herr Spring  
Herr Burmeister  
Frau Dorow  
Herr Grünberg

#### **Vertreter mit beratender Stimme**

Herr Scheer  
Herr Baumann  
Frau Schnitzer

#### **Gäste:**

Frau Gömer  
7 Bürgerinnen und Bürger

#### **Protokollführung**

**Herr Neumann**

**Tagesordnung:**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Rundgang durch die Kindertageseinrichtung
4. Fragen, Vorschläge und Anregungen von Kindern, Jugendlichen und Einwohnern
5. Beschlusskontrolle
6. Beratung der Beschlussvorlagen
- 6.1. Antrag auf Kindertageseinrichtung mit besonderem pädagogischen Profil  
"Integrative Sport- und Bewegungskita"
- 6.2. Ersatzneubau für die Kindertageseinrichtung 04/754  
"Am Grünland" für 60 Kinder  
*Dez. III, Amt 51*
7. Mitteilungen der Verwaltung
8. Fragen der Mitglieder des Jugendhilfeausschusses
9. Mitteilungen des Vorsitzenden
10. Bestätigung der Niederschriften der vorangegangenen Sitzungen des Jugendhilfeausschusses
11. Schluss der Sitzung

Unter Bezugnahme auf den Artikel in der OZ über die Ergebnisse im Familienbericht 2007 dankt Herr Spring für die gute Arbeit der Verwaltung. Herr Scheer informiert über die Inhaltsbereiche der Studie und das Greifswalder Abschneiden.

*Zu TOP: 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit*

Die Einladung ist ordnungsgemäß erfolgt. Es sind 9, später 11 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Der Ausschuss ist ab 17:10 Uhr beschlussfähig.

---

*Zu TOP: 2. Bestätigung der Tagesordnung*

Abstimmungsergebnis:  
*einstimmig beschlossen*

---

*Zu TOP: 3. Rundgang durch die Kindertageseinrichtung*

Die Leiterin der Einrichtung, Frau Neumann, stellt die Entwicklung zur Sport- und Bewegungskita dar und benennt inhaltlichen Schwerpunkte der Arbeit. Während des Rundgangs werden die jeweiligen Inhalte und die geschaffenen räumlichen Voraussetzungen für deren Umsetzung präsentiert.

---

*Zu TOP: 4. Fragen, Vorschläge und Anregungen von Kindern, Jugendlichen und Einwohnern*

Durch die anwesenden Gäste werden keine Fragen gestellt.

---

*Zu TOP: 5. Beschlusskontrolle*

Es ist keine Beschlusskontrolle erforderlich.

---

*Zu TOP: 6. Beratung der Beschlussvorlagen*

---

*Zu TOP: 6.1. Antrag auf Kindertageseinrichtung mit besonderem pädagogischen Profil "Integrative Sport- und Bewegungskita"*

Die Vorlage wird durch die Verwaltung eingebracht. Eine Bestätigung des Antrages wäre der gegenwärtige Höhepunkt der langjährigen Bemühungen um das pädagogische Profil der Einrichtung.

Abstimmungsergebnis:  
*einstimmig beschlossen*

---

*Zu TOP: 6.2. Ersatzneubau für die Kindertageseinrichtung "Am Grünland" für 60 Kinder*

Die Vorlage wird durch die Verwaltung eingebracht. Die Plätze der Einrichtung „Am Grünland“ werden gebraucht, da in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald ein unvermindert hoher Bedarf an Kindertagesbetreuung besteht. Auch fiskalische Erwägungen haben bei der Entscheidung, die Einrichtung selber zu bauen, eine Rolle gespielt (Vermögensmehrung).

Abstimmungsergebnis:  
*einstimmig beschlossen*

---

*Zu TOP: 7. Mitteilungen der Verwaltung*

Herr Scheer informiert über die Fortführung des LOS-Programms. Die eingereichten Projekte werden am 09.10.2007 im Gutachterausschuss

---

beraten.

Die Übersicht der LOS-Projekte 2007/2008 wird dem Jugendhilfeausschuss zur Verfügung gestellt werden. Aus dem Programm des laufenden Jahres resultieren u.a. die mitgebrachten Kalender, die die Projekte dokumentieren.

---

*Zu TOP: 8. Fragen der Mitglieder des Jugendhilfeausschusses*

Auf Anfrage antwortet Herr Scheer zum Skaten in der Innenstadt, dass die Verwaltung veranlasst hat, dass ein Verbotsschild aufgestellt worden ist und dass durch die Polizei Platzverweise ausgesprochen wurden. Des Weiteren wurden die Eltern der Skater durch die Polizei angeschrieben und bei wiederholtem Verstoß gegen das Verbot Strafgelder angedroht. Das Jugendamt wird alle zur Verfügung stehenden Maßnahmen ergreifen, um das illegale Skaten im Museumsbereich zu unterbinden.

---

*Zu TOP: 9. Mitteilungen des Vorsitzenden*

Herr Spring hat keine weiteren Mitteilungen.

---

*Zu TOP: 10. Bestätigung der Niederschriften der vorangegangenen Sitzungen des Jugendhilfeausschusses*

Im Protokoll muss es unter TOP 6 heißen: „Antrag des Stadtjugendrings“.

Dem geänderten Protokoll wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:  
*beschlossen mit 9 Stimmen dafür bei 2 Enthaltungen*

---

*Zu TOP: 11. Schluss der Sitzung*

---

Ludwig Spring  
Ausschussvorsitzender

D. Neumann  
für das Protokoll